

1. In Asia, alles was heutiges Tages Natolien, Turcomannien, Diarbekir, Arabien, Syrien, und das gelobte Land heißt.

2. In Africa Aegypten, und Lybien, wo jetzt Barca ist.

3. In Europa alles an der Donau herauf, bis Griechischweissenburg; samt Griechenland und Illyrien.

II. Das Orientalische Reich bestehet nunmehr gegen 1377 Jahre; unter christlichen Kaisern 1057 Jahre, unter Türkischem Joche 320 Jahre.

III. Diese Historie theilet sich selber in zwey Hauptkapitel. A. Von den christlichen Kaisern. B. Von den Türkischen Kaisern, in Orient. Wenn man auch schon das heutige Osmanische Reich nicht als eine Fortsetzung der Römischen Monarchie ansehen will: so läßt sich doch diese Geschichte wol mit der vorhergehenden verknüpfen.

## Das I Kapitel.

### Von den Christlichen Kaisern in Orient, von 395 bis 1453.

I. Die Griechischen Kaiser lassen sich in Gegenhaltung der Christlichen Kaiser Orientalischen und Occidentalischen Historie, und Bemerkung der denkwürdigsten unter ihnen, bequem in fünf Klassen eintheilen.

1. Von Arkadio, dem ersten Kaiser zu Konstantinopel, Eintheilung, bis auf Justinianum, sind 132 Jahre. 395.

2. Von Justiniano I, dem mächtigsten Griechischen Kaiser, bis auf Nicephorum I, 275 Jahre. 527.

3. Von Nicephoro I, bis auf Alexium I, 279 Jahre, 802. in welcher Zeit Anno 800 das Occidentalische Kaiserthum von den Franken wieder aufgerichtet worden.

4. Von Alexio I. Zu dessen Zeit, Anno 1096 der heilige Krieg anaevangen, bis auf Andronikum II, 202 Jahre. 1081.

5. Von Androniko II. Zu dessen Zeit im Jahr 1303 (1301) das Türkische Reich angefangen, bis auf Konstantinum XI, und Eroberung der Residenz, 170 Jahre. 1283.

### Erste Klasse. Von 395 bis 527.

I. Den Anfang macht, 1. Arkadius, ein blöder Herr. Kaiser der ersten Klasse. Sein Oberhofmeister Ruffinus, der selbst lieber Kaiser, als des Kaisers Diener war, bey ruhigem Staate aber 395.